

# „Strampeln“ für den guten Zweck

Das VR Bank Smoothie-Fahrrad brachte 2000 Euro für den guten Zweck ein

**BAMBERG.** Ein voller Erfolg bei den AOK Familientagen, die Anfang Juni zum ersten Mal bei bestem Sommerwetter auf dem Bamberger Maxplatz stattfanden, war das VR Bank Smoothie-Fahrrad. Es machte den großen und kleinen Besuchern nicht nur jede Menge Spaß, sich seinen leckeren und gesunden Smoothie selbst zu „erstrampeln“, sondern mit der Aktion tat man gleichzeitig auch etwas Gutes.

Denn für jeden Smoothie, der mit Muskelkraft hergestellt wurde und für die Besucher natürlich kostenlos war, spendete die VR Bank jeweils einen Euro für die Aktion „Franken helfen Franken“ der Mediengruppe Oberfranken.

Schlussendlich kamen mehr als 1000 Euro zusammen, die der Vorstand der VR Bank Bamberg dann auf stolze 2000 Euro aufstockte. Mitte der Woche übergab nun Ulrich Stock den offiziellen Spendenscheck an den FT Verkaufsleiter von Bamberg und Kitzingen, Hans-Christoph Einwag. Auch Citymanager Klaus Stieringer freute sich über die Spendensumme, denn das AOK Familienfest wurde vom Stadtmarketing organisiert und durchgeführt.

Mit vielen bunten Spiel- und Mitmachmöglichkeiten für alle Al-

tersklassen verwandelte sich der Maxplatz an diesen drei Tagen in eine aufregende „Familienerlebniswelt“ – rund um die Themen Gesundheit und Ernährung, Bildung, Bewegung und Entspannung.

Neben einem umfangreichen Spiele- und Mitmachprogramm konnten sich Institutionen, Verbände und Vereine aus Stadt und Landkreis mit ihren Angeboten für Familien vorstellen.

Und da das unterhaltsame und

abwechslungsreiche Familienfest im Herzen der Bamberger Innenstadt ein voller Erfolg und Publikumsmagnet war, ist die Wiederholung im nächsten Jahr auch schon beschlossene Sache.

Nadine Nüsslein



Der Vorstand der VR Bank Bamberg, Ulrich Stock (rechts), übergab den Spendenscheck von 2000 Euro für „Franken helfen Franken“ im Beisein von Citymanager Klaus Stieringer (Mitte) an den FT Verkaufsleiter von Bamberg und Kitzingen, Hans-Christoph Einwag.

Foto: Nadine Nüsslein